



*Friedensnetzwerk
Regensburg
fordert:*

Stoppt den Krieg! Stopp aller Auslandseinsätze der Bundeswehr!

Am 4.12.2015 hat der Bundestag die Beteiligung am Krieg in Syrien beschlossen. Dieser Krieg ist Terror und er fördert den Terror.

Kein Staat hat Deutschland angegriffen. Es geht nur vordergründig um den Kampf gegen den „Islamischen Staat“. In Wahrheit geht es um Rohstoffe, die Kontrolle der Energieressourcen und um geostrategische Interessen.

Elend, Zerstörung und massenhafte Flucht sind die dramatischen Folgen dieser imperialistischen Politik. So zwingt auch der deutsche Einsatz noch mehr Menschen aus den Kriegsgebieten zur Flucht. Flucht-ursachen bekämpfen heißt: Krieg und Rüstungsexporte bekämpfen. Völkerrechtswidrige Angriffe wie die gegen Afghanistan, Irak, Libyen haben die Lebensgrundlagen vieler Menschen in diesen Ländern vernichtet und zum Erstarken des verbrecherischen IS geführt. Konflikte und Bürgerkriege werden angeheizt und durch Waffenlieferungen befeuert. Es bewahrheitet sich einmal mehr die Aussage: Der Kapitalismus trägt den Krieg in sich wie die Wolke den Regen.

Entdemokratisierung und Militarisierung der Gesellschaft schreiten voran: Ausbau der „Festung Europa“, Abbau von Bürgerrechten, Umgehung des

Parlaments, Ausnahmezustand, Einsatz der Bundeswehr im

Inneren sollen angeblich unsere Freiheit schützen. In Wahrheit kann kein Land frei sein, das andere unterdrückt.

Die Kriegsbeteiligung Deutschlands widerspricht Grundgesetz und Völkerrecht. Sie steht im Widerspruch zu den Lehren aus der eigenen Geschichte, die ihren Niederschlag gefunden haben im Friedensgebot des Grundgesetzes.

Wir fordern:

- Respektierung von Grundgesetz und Völkerrecht!
- Stopp aller Auslandseinsätze der Bundeswehr! Keine Beteiligung der Bundeswehr am sogenannten „Krieg gegen den Terror“ in Afghanistan, Syrien, Irak, Mali und anderswo!
- Keine Kollaboration mit Regimes, die den „IS“ fördern, insbesondere der Türkei!
- Stopp aller Rüstungsexporte!
- Bleiberecht für alle Geflüchteten!

Im Friedensnetzwerk Regensburg haben sich mehrere Organisationen unterschiedlicher politischer und weltanschaulicher Ausrichtung zusammengeschlossen aus Protest gegen die Kriegseinsätze Deutschlands. Dieses Flugblatt ist entstanden anlässlich einer Protestaktion Ende Januar 2016 – und ist leider nach wie vor aktuell!

● Gewerkschaft gegen Krieg ● SJD-Die Falken ● VVN/BdA ● Die Linke ● DKP ● BI Asyl ● Gewerkschaft ver.di - OV Regensburg ● DFG-VK ● Internationaler Kultur- und Solidaritätsverein ● pax christi ● attac ● bund für geistesfreiheit ● Arbeiterbund für den Wiederaufbau der KPD – Ortsgruppe Regensburg

Kontakt: Frieden_Rgbg@googlegroups.com
V.i.S.d.P.: S. Petz, Maidenbergstr. 5, Regensburg (E.i.S.)

Dank an den Berliner Künstler und Grafiker Thomas J. Richter für die Erlaubnis, die Grafik für das Logo zu nutzen!

Vorankündigung!

„Gewerkschaft gegen
Krieg“

ruft auf zur
öffentlichen
Kundgebung

am Antikriegstag

- 1. September 2016
- 18 Uhr ●

Neupfarrplatz

